

Weiterbildung: BMBF genehmigt Projektantrag der Uni Ulm

Ein großer Schritt vorwärts gelang der Universität nun in Bezug auf die berufsbezogene wissenschaftliche Weiterbildung: Das Bundesministerium für Bil-



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

dung und Forschung (BMBF) genehmigte das vom Senatsbeauftragten für Weiterbildung, Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher, mit Unterstützung der Abteilung I-3 Entwicklung (Dr. Gabriele Gröger) eingereichte Vorhaben zum 01. Oktober 2011. Eine Jury aus

zwölf internationalen Expertinnen und Experten hatte das Projekt gemeinsam mit 26 weiteren Verbund- oder Einzelvorhaben aus insgesamt 167 vorgeschlagenen Skizzen ausgewählt.

Das BMBF wird damit die Einrichtung der „School of Advanced Professional Studies“ sowie die Entwicklung zweier berufsbegleitend zu studierender Pilotstudiengänge für zunächst dreieinhalb Jahre finanziell im Umfang von über 2 Millionen Euro unterstützen. Nach einer Evaluation ist eine Weiterförderung für weitere zweieinhalb Jahre in geringerem Umfang möglich.

Die geplanten Studiengänge „Sensorsystemtechnik“ sowie „Innovations- und Wissenschaftsmanagement“, letzterer unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Leo Brecht, Institut für Technologie- und Prozessmanagement, werden modular aufgebaut sein und Online-Lernelemente enthalten. Dafür ist eine enge Zusammenarbeit mit dem Zentrum für E-Learning (Dr. Stefanie Panke) vorgesehen.

Das Dezernat I stimmt derzeit die bereits im Entwurf vorliegende Verwaltungsordnung für das Zentrum für universitäre Weiterbildung mit dem Senatsbeauftragten ab. Die Senatskommission für Weiterbildung wird darüber im Umlaufverfahren abstimmen; im November soll die Verwaltungsordnung dem Senat vorgelegt werden.

Ansprechpartnerin:

Dr. Gabriele Gröger | Abt. I-3

Tel.: 0731/50-22004

Fax: 0731/50-22096

E-Mail: gabriele.groeger@uni-ulm.de